

Pressemitteilung

Ausbauarbeiten für Glasfasernetz in Rockenberg starten

Schon bald wird in Rockenberg mit Lichtgeschwindigkeit im Internet gesurft. Seit November laufen die Bauarbeiten bereits im benachbarten Münzenberg. Heute setzte die Bürgermeisterin Olga Schneider gemeinsam mit GVG-Gebietsleiter Martin Pfeifer den ersten Spatenstich. Bald starten die Arbeiten am geplanten reinen Glasfasernetz auch in Wölfersheim.

03.03.2023, Kiel/Rockenberg. In knapp 2.100 Haushalten in Rockenberg kann schon bald mit Lichtgeschwindigkeit gestreamt, online geshoppt und gelernt werden. Mit dem heutigen Spatenstich geht auch Rockenberg einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft, nachdem die Kieler GVG-Gruppe mit ihrer Marke teranet im November vergangenen Jahres bereits in Münzenberg mit den Tiefbauarbeiten für das geplante Netz in der Wetterau gestartet ist. Der Ausbau des reinen Glasfasernetzes erfolgt vollständig eigenwirtschaftlich. Voraussichtlich ab dem zweiten Quartal 2023 werden dann die ersten Glasfaseranschlüsse in der Gemeinde nutzbar sein.

„Wir konnten zwischenzeitlich die Feinplanung abschließen und gehen jetzt nach Münzenberg auch in Rockenberg in die Umsetzung dieses wichtigen Infrastrukturprojekts“, sagt Martin Pfeifer, GVG-Gebietsleiter für Hessen. „Der Baustart in einer weiteren Wetterauer Kommune legt den Grundstein dafür, in Digitalisierungsthemen langfristig sicher aufgestellt zu sein.“

Bürgermeisterin Schneider freut sich auf die Glasfaserzukunft

„Eine hochleistungsfähige Glasfaserinfrastruktur ist heute alternativlos – das haben uns die vergangenen Jahre noch einmal deutlich gemacht. Flächendeckend verfügbare, reine Glasfaseranschlüsse steigern zudem die Attraktivität der Region als zukunftsweisender Wirtschafts- und Wohnstandort“, betont Olga Schneider, Bürgermeisterin von Rockenberg. „Ich freue mich, dass bei uns nun auch der Ausbau des Glasfasernetzes startet.“

Erste Anschlüsse bereits Mitte 2023 nutzbar

Die Tiefbauarbeiten werden von dem auf Glasfaserausbau spezialisierten Unternehmen Wayss & Freytag im Auftrag der GVG Glasfaser durchgeführt. Insgesamt werden in Rockenberg etwa 29 Trassenkilometer Glasfaser verlegt. Nach der sukzessiven Fertigstellung der Hausanschlüsse werden dann die PoPs (Points of Presence) in Betrieb genommen. Diese verbinden die neuen Glasfaserleitungen mit dem Backbonenetz. Der vorgesehene Standort in Rockenberg befindet sich in der Rosenstraße. Von dieser Technikzentrale ausgehend werden die einzelnen Glasfaserstränge gebündelt bis in die Straßen und schließlich in die einzelnen Haushalte gebracht.

Der letzte Hausanschluss wird voraussichtlich im ersten Quartal 2024 hergestellt und schließt die Baumaßnahmen in Rockenberg ab. Jeweils nach Fertigstellung des Tiefbaus werden sukzessive die Hausanschlüsse aktiviert sowie die Telefonie- und Internetdienste für die Kundinnen und Kunden freigeschaltet. In Wölfersheim wird die GVG Glasfaser dann voraussichtlich ab April 2023 mit den Tiefbauarbeiten beginnen.

Zukunftssichere Glasfaseranschlüsse auch für Spätentschlossene

Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen in Rockenberg, die sich bislang noch nicht für den Anschluss an die digitale Zukunft entschieden haben, steht nach wie vor die Möglichkeit offen, sich noch an das neue Highspeed-Glasfasernetz anschließen zu lassen und weiterhin Kosten zu sparen. Kundinnen und Kunden, die

während der Bauphase einen Vertrag mit einem Produkt von teranet abschließen, erhalten den eigenen Hausanschluss zu vergünstigten Konditionen.

Unter der Rufnummer 0431 80649649 oder online auf teranet.de können weiterhin telefonische oder individuelle Beratungstermine vor Ort vereinbart oder der Glasfaseranschluss gleich online bestellt werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de